

5.1.49

19 b/M.

An die
Staatsanwaltschaft
P o t s d a m

An den
Rat der Stadt Berlin
Hauptausschuß " Opfer des Faschismus".
B e r l i n W B
Wilhelmplatz 1-2
z.Hd. Frau Hilde L o n n e r

Betrifft: Anzeige gegen Ludwig P f e i f f e r,
geb. 10.2.93 in Kleinseelheim b/Kassel,
wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

Der Prüfungsausschuß der ehemaligen politischen Gefangenen des
Konzentrationslagers Neuengamme befaßte sich in seiner Sitzung
von 2.1.49 mit der Beschuldigung gegen den Obengenannten.

Allen Mitgliedern des Prüfungsausschusses, welche langjährige
Inhaftierte des KZs Neuengamme waren, ist von Beschuldigungen
dieser Art(Verbrechen gegen die Menschlichkeit) nichts bekannt.
Die Mitglieder des Prüfungsausschusses hatten den Eindruck, daß
es sich bei dieser Anzeige um eine persönliche Differenz zwischen
Einzelnen handeln muß. Sie bitten die Staatsanwaltschaft, das
Verfahren aufzuheben und Pfeiffer aus der Haft zu entlassen. Sie
sind gewillt, nach Eingang des zur Anklage stehenden Materials
dieses gewissenhaft zu prüfen und den Beweis dafür zu führen, daß
die zur Anklage dienende Beschuldigung nicht den Tatsachen entspricht.

Für den Prüfungsausschuß: